



Titel: Feldornithologiekurse Region Augsburg und Oberpfalz 2020/21

AZ: 55-0270-886/2020

Adresse der Vergabestelle:

Bayerisches Landesamt für Umwelt, Bürgermeister-Ulrich-Str. 160, 86179 Augsburg
Ansprechpartner: Julia Fürstenau; Michael Schmolz

Art der Vergabe:

Freiberufliche Leistung

Art, Umfang und Ort der Leistung

Vor dem Hintergrund schwindender Vogelartenkenntnis und der Tatsache, dass unter anderem für die vielfältigen Aufgaben, die zum Beispiel im Vogelmonitoring anstehen, immer weniger gut ausgebildete BeobachterInnen zur Verfügung stehen, sollen Feldornithologiekurse für Anfänger und Fortgeschrittene entsprechende Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln.

Es soll zwei verschiedene Kurse geben: einen Basiskurs und einen Kurs für Fortgeschrittene. Das Kursangebot für den Fortgeschrittenenkurs sowie einen Anfängerkurs richtet sich an Teilnehmende zunächst aus den Regionen Aichach-Friedberg, Augsburg, Landsberg/Lech und Donauwörth. Das Projekt „Feldornithologiekurse“ soll auch auf andere Regionen des Freistaates übertragen werden können, konkret ist als weiteres Projektgebiet für einen Anfängerkurs die Oberpfalz vorgesehen. Ziel ist es, künftig ein möglichst flächendeckendes Netz an entsprechenden Lehrangeboten zu erhalten, um möglichst viele Interessierte zu Avifaunisten auszubilden. Es soll mittelfristig auch selbsttragend sein durch die Ausbildung von Multiplikatoren. Insofern kommt dem Projekt ein gewisser Pilotcharakter zu.

Die TeilnehmerInnenzahl wird auf ca. 20 Personen je Kurs beschränkt. Der Basiskurs richtet sich an EinsteigerInnen und AnfängerInnen und soll grundlegende Kenntnisse in der Ornithologie sowie erste Einblicke in die Freilandarbeit (Kartierungen, Erfassungen) vermitteln. In erster Linie zielt dieser Kurs auf den Aufbau von Artenkenntnis sowie das Kennenlernen von 30-50 Brutvogelarten in Aussehen und Stimmen und ihrer Habitate ab. Der Kurs für Fortgeschrittene richtet sich an einen Personenkreis, der die wichtigsten Arten bereits kennt und die Artenkenntnis verbessern und die ökologischen Zusammenhänge vertiefen möchte. Bei diesem Kurs sollen gängige Kartiermethoden vermittelt sowie in die Freilandavifaunistik und einige klassische Monitoringprogramme eingeführt werden (z.B. Einsatz von Horchboxen, Klangattrappen, Dokumentation der Beobachtungen, Wasservogelzählung, Monitoring häufiger Brutvögel). So sollen auch kleine Erfassungsprojekte der Teilnehmenden Bestandteil des Kurses sein, die durch den AN betreut werden. Das Interesse gilt in diesem Kurs



auch selteneren Arten sowie Zug- und Rastvogelarten.

Eine Zusammenstellung der Kursinhalte ist den angehängten Tabellen, die Bestandteil des Leistungsbilds sind, zu entnehmen. Ebenfalls Bestandteil des Leistungsbilds sind die pdf-Dateien mit den vorgesehenen Exkursionszielen und mit den Exkursionsrouten. Diese sind aus der Ortskenntnis des Auftraggebers und uns bekannten Verbänden heraus entstanden und beinhalten auch Hinweise auf Besonderheiten in den Gebieten (diese werden selbstverständlich in einem Vorgespräch noch mitgeteilt). Deshalb sind individuelle Vorexkursionen des AN nicht Bestandteil des Angebots. Alternative Exkursionsziele sind möglich, sollten jedoch von den Kursteilnehmern aus dem Raum Augsburg gut erreichbar sein und mit dem AG abgestimmt werden. Für die Theorieeinheiten können Besprechungsräume im LfU in Augsburg genommen werden. Für die Variante „Basiskurs in der Oberpfalz“ sind vom AN eigene geeignete Ziele in die Hauptlebensräume gemäß dem Programm im Raum Augsburg auszuwählen. Für den Basiskurs in der Oberpfalz hat der Anbieter für Räumlichkeiten zu sorgen. Dabei bitten wir, auf gute Erreichbarkeit mit dem ÖPNV zu achten.

Der Auftragnehmer (AN) erstellt die Unterrichtsmaterialien und bereitet die Präsentationen (Powerpoint) vor. Hierbei ist darauf zu achten, dass alle Rechte (z.B. Fotos, Grafiken, Tondokumente) frei für das LfU nutzbar sind. Das LfU bietet dem AN an, die Bibliotheken in den Dienststellen in Augsburg und Garmisch-Partenkirchen (Staatl. Vogelschutzwarte) zu nutzen und ggf. Bildmaterial bereitzustellen.

Der AN ist für die Durchführung der Lehrveranstaltungen im Theorieteil (Vorträge, Übungen) und Praxisteil (Exkursionen, Kartierungen) verantwortlich bzw. führt diese durch. Einzelne Kurs- teile (Exkursionen) des Fortgeschrittenenkurses können jedoch vom Naturwissenschaftlichen Verein bzw. von der Vogelschutzwarte übernommen werden; sollte ein Anbieter diese Exkursionen, die in der beigefügten Tabelle bereits mit Namen /Organisationen versehenen sind, ausdrücklich selbst durchführen wollen, kann er diese Teile optional anbieten. Ansonsten führt der AN diejenigen Exkursionen und Praxisübungen persönlich durch, bei denen in der Tabelle keine Person genannt ist. Der AN steht außerdem bei den Übungseinheiten (Kleine Kartierungs- und Erfassungsprojekte der Fortgeschrittenenteilnehmer) beratend und helfend zur Seite, gibt fachliche Rückmeldungen an die Teilnehmer und unterstützt die Teilnehmer bei der Dateneingabe. Der AN muss gewährleisten, dass die bei den Exkursionen erhobenen Daten wertgebender Vogelarten in die PC-ASK (vor allem B- und C-Nachweise) und in das Onlineportal www.ornitho.de Eingang finden. Dafür sind zwei Arbeitstage beim Fortgeschrittenenkurs und einer je Basiskurs vorzusehen.

Die theoretischen Unterrichtseinheiten können im Laufe des Jahres je nach Themenschwerpunkten im praktischen Programm entwickelt werden. Zu Beginn der Kurse muss zumindest ein Einführungsteil und ein Teil „Waldvogelarten“ verfügbar sein.

Der AN gibt mit einem kurzen Endbericht ein Feedback an den AG über den Verlauf und Organisation des jeweiligen Kurses und stellt in diesem Bericht weitere Erfahrungen mit dem Kurs und den Kursteilnehmern zusammen. Er gibt darüber hinaus Empfehlungen zur inhaltlichen und organisatorischen Weiterentwicklung des Fortbildungsangebots und Hinweise zur Eignung der Exkursionsziele und Unterrichtsmaterialien. Die entwickelten Präsentationen und Unterrichtsmaterialien gehen in den Besitz des LfU über und dürfen von diesem, den Kooperationspartnern und anderen Fachstellen und –verbänden uneingeschränkt genutzt werden.

Der AN legt die konkreten Termine der Veranstaltungen in Abstimmung mit dem Auftraggeber selbst fest. Die Termine müssen sich jedoch in den dafür vorgesehenen Zeiträumen (siehe Excel-Tabelle) befinden. Geringfügige Abweichungen sind möglich.

Zwei halbtägige Besprechungstermine mit dem AN am Anfang und während des Fortgeschrittenenkurses sind vorzusehen. In Bezug auf die Basiskurse je einer. Sie werden im LfU Augsburg stattfinden.

Der AN ist für die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Abschlussprüfung und für die Aushändigung des Zertifikats am Ende des Kurses zuständig. Einführungs- und Abschlussveranstaltung finden gemeinsam mit dem AG im LfU statt.

Die Abgabe eines Angebots für jeweils einen Kurs (Basiskurs Augsburg, Basiskurs Oberpfalz oder Fortgeschrittenenkurs), für zwei Kurse oder für alle drei ist möglich.

Datenabgabe

Der Auftragnehmer bereitet, **nach erfolgter Absprache** mit der Vogelschutzwarte, die bei den Exkursionen, Kartierungen und sonstigen Erfassungen im Zuge des Projekts erhobenen Vogel- daten gemäß den Vorgaben zur PC-ASK in digitaler Form auf und übergibt die Daten in Form eines PC-ASK-Exports an das LfU. Bei Bedarf wird dem Auftragnehmer die entsprechende Software inklusive einer Anleitung zur Verfügung gestellt. Die Einträge in Ornitho.de erfolgen online.

Ausführungszeitraum:

Das Projekt **Feldornithologiekurse** startet mit Beginn des ersten Kurses Ende Februar 2020 und endet im Juni 2020 (Basiskurse) bzw. im März 2021 (Fortgeschrittenenkurs). Zur Abstimmung der Auftragsarbeiten erfolgt die Vorlage der Präsentationen und sonstigen Lehrinhalte jeweils 3 Wochen vor Beginn einer Kurseinheit. Die Vorlage der Lehrinhalte für die erste Kurseinheit erfolgt bis spätestens zum 20. Februar 2020. Vertragsende mit Abschlussbericht und ggf. – besprechung ist für den Fortgeschrittenenkurs der 30.5.2021, für den Basiskurs der 15.8.2020.

Losaufteilung:

- Vergabe nur als Gesamtpaket
- Angebote sind auf folgende Teilleistungen möglich:

Los 1 – Basiskurs Augsburg

Los 2 – Basiskurs Oberpfalz

Los 3 – Fortgeschrittenenkurs

Es besteht keine Zuschlagslimitierung.

Zahlungsbedingungen:

Die Gesamtvergütung erfolgt für die Basiskurse nach Abschluss der Arbeiten und fristgerechter Billigung des Schlussberichtes.

Für den Fortgeschrittenenkurs erfolgt eine Ratenzahlung in Höhe von 80 % der Auftragsleistung (brutto) spätestens zum 30.11.2020 nach fristgerechter Billigung und nach Vorlage der bis dahin erarbeiteten sechs Theoriekurseinheiten sowie einer Übersicht über die bis spätestens

1.11.2020 geleisteten theoretischen und praktischen Kurseinheiten (Datum, Ort, Teilnehmerzahl, Zeitaufwand, ggf. Bemerkung/wichtige Erkenntnisse zur jeweiligen Einheit).

Die Schlusszahlung (20 % brutto) für diesen Kurs erfolgt nach Abschluss des Kurses und nach Vorlage und nach fristgerechter Billigung des Schlussberichts.

Ablauf der Angebotsfrist, Adresse der Angebotssammelstelle:

Das Angebot ist bis spätestens 24.01.2020 um 15.00 Uhr zu senden an:

vergabe5@lfu.bayern.de

WICHTIG: Damit Ihr Angebot zugeordnet werden kann vermerken Sie bitte im Betreff der Angebotsemail

„Angebot: 55-0270-886/2020 / Angebotsfrist: 24.01.2020; 15°° / Feldornithologiekurse Region Augsburg und Oberpfalz 2020/21“

Bindefrist:

Sie sind bis 01.03.2020 an Ihr Angebot gebunden.

Weitere einzureichende Unterlagen:

- Referenzen zu
 - Ornithologischen Kenntnissen
 - Kenntnissen im Umweltbildungsbereich

Auftragserteilung:

Die Auftragserteilung erfolgt voraussichtlich bis Anfang Februar 2020

Kriterien für die Wertung der Angebote (ggf. mit Gewichtung)

- 100 % Preis
- Preis / Leistung

Die Leistung wird nach folgenden Kriterien bewertet: Preis-/Leistungsverhältnis 40/60

- Ornithologische Kenntnisse (40 %)
- Erfahrung in der Vermittlung von Fachkenntnissen (pädagogische Kenntnisse, Durchführung von Führungen, Schulungen etc.) (20%)
- Preis (40 %)

Falls Sie innerhalb von vier Wochen nach Ablauf der beabsichtigten Auftragserteilung keinen Auftrag erhalten haben, ist ihr Angebot nicht berücksichtigt worden.

Ornithologie für Einsteiger 2020 – Exkursionsziele im Raum Augsburg

<p>März 1</p> <p>Wald I: Spechte u. a. Waldvögel, Graureiher</p> <p>Stadtwald Augsburg, Siebentischpark</p>	
<p>März 2</p> <p>Siedlung I:</p> <p>Park, Siedlung - Spechte, Meisen, Dohle, Turmfalke, Saatkrähe</p> <p>Augsburg - Antonsviertel, Wittelsbacher Park, Wertachau</p>	
<p>April 1</p> <p>Offenland I Goldammer, Lerchen, Kiebitze, Greifvögel</p> <p>Gewässer I</p> <p>südlich von Schwabmünchen/Burgweidhofweiher Schwabaich</p>	

April 2

Offenland I
Offenland II,
Abbaustellen I

Kiebitz u. a.

Römerseen bei
Königsbrunn



Mai 1

Gewässer II, Wald II
(Auwald)

Gänsesäger, Eisvogel,
Flussregenpfeifer,
Grasmücken, Pirol u. a.

Wertach in Augsburg
(Göggingen - Inningen)

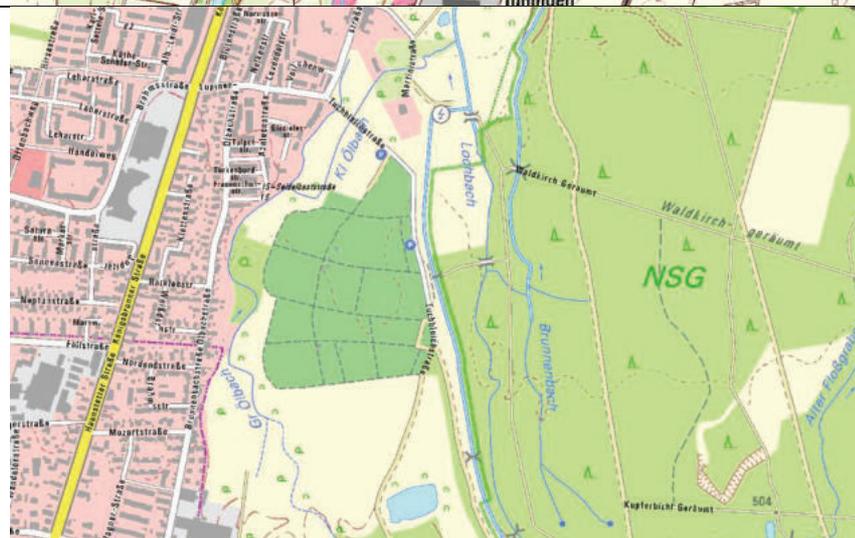


Mai 2

Siedlung II:
Kleingärten

Gartenrotschwanz,
Bluthänfling,
Klappergrasmücke,
Baumpieper

Haunstetten-Süd: KG-
Anlage Alpenblick,
einschließlich
Stadtwald
(Baumpieper)

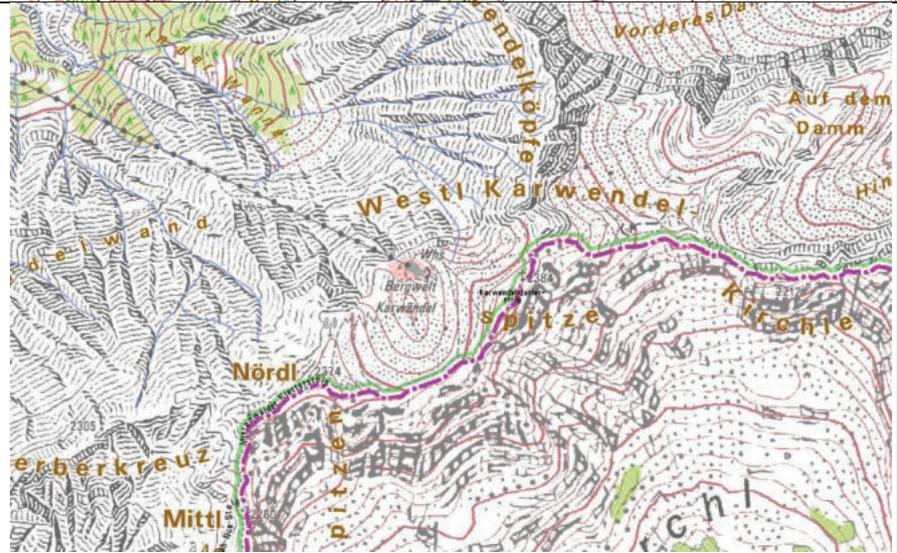


Juni 1
**Offenland III -
Abbaustellen II –**

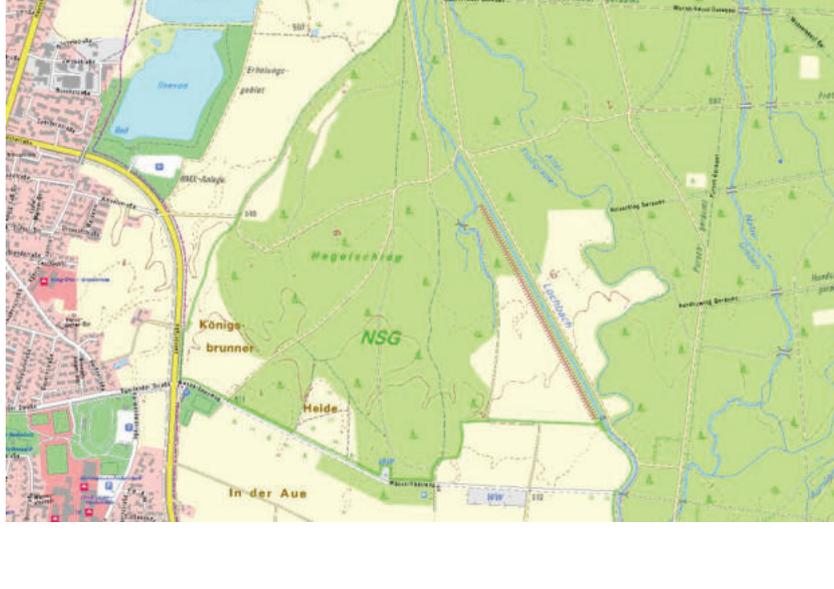
Greifvögel,
Uferschwalbe,
Rebhuhn,
Dorngrasmücke



Juni 2
Bergvögel
Karwendelgrube oder
Wank
Leitung:
Vogelschutzwarte



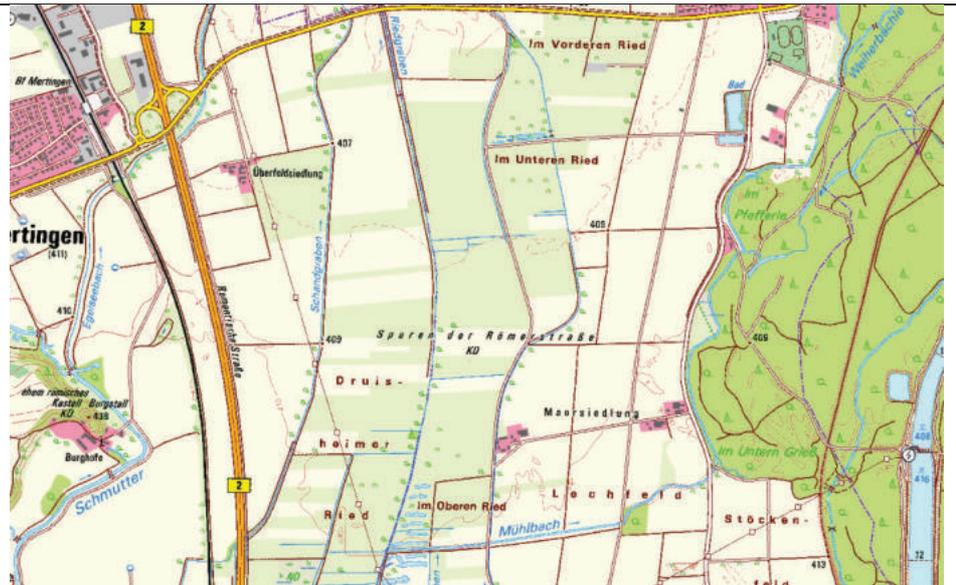
Anlage zum Leistungsbild LfU-55-0270-886/2020
Feldornithologiekurs für Fortgeschrittene 2020/21 - Exkursionsziele

<p>März 1 Wald I: Spechte u. a. Waldvögel, Graureiher</p> <p>Stadtwald Augsburg, Siebentischpark</p>	
<p>März 2 Wald II: nachtaktive Arten (Eulen)</p> <p>Handtuchwald bei den Römerseen südlich von Königsbrunn bis Lechstau 21</p>	
<p>April 1 Wald III: Meisen, Baumläufer, Drosseln, Spechte u. a.</p> <p>Gewässer I: Brutvögel, Frühjahrsdurchzügler</p> <p>Königsbrunner Heide, Stadtwald Süd; Lechstau 23</p>	

April 2

Offenland I, Wiesen- und Ackervögel, Greifvögel (Kiebitz, Brachvogel, Milane)

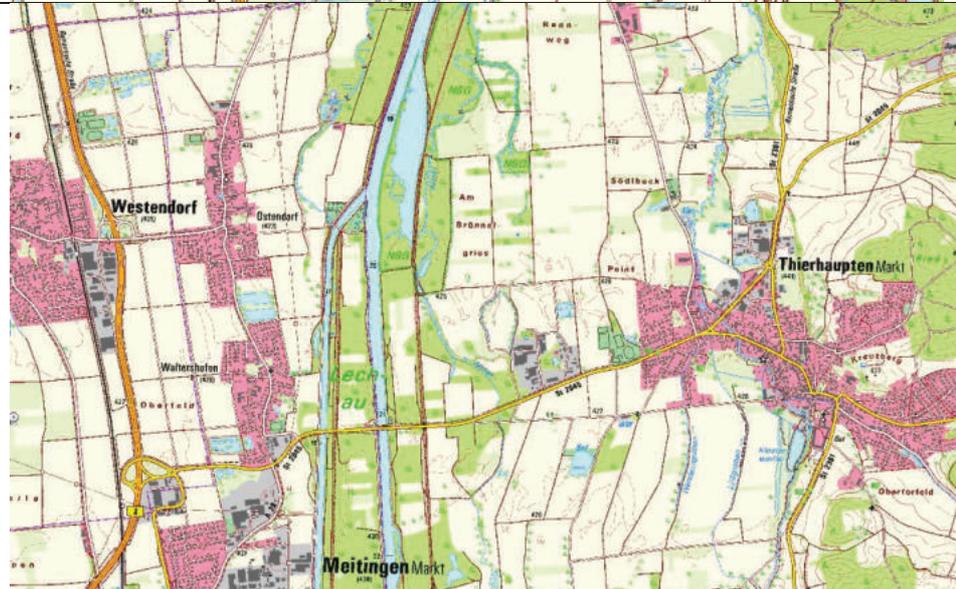
Oberndorfer Ried östlich von Mertingen



Mai 1

Siedlung I, Gewässer II, Wald IV (einschl. Saatkrahenkolonie, Flussregenpfeifer)

Meitingen, Stau Ellgau; optional: Uferschwalbe Kiesgrube Gablingen (Rückweg)



Mai 2

Siedlung II: Kleingärten

Gartenrotschwanz, Bluthänfling, Klappergrasmücke, Baumpieper

Praxisübung MHB

Haunstetten-Süd: KG-Anlage Alpenblick, einschließlich Stadtwald (Baumpieper)



Mai 3

**Gewässer III, Wald V
(Auwald)**

Gänsesäger,
Eisvogel,
Flussregenpfeifer,
Gartengrasmücke,
Pirol u. a.

Wertach in Augsburg
(Göggingen -
Inningen)



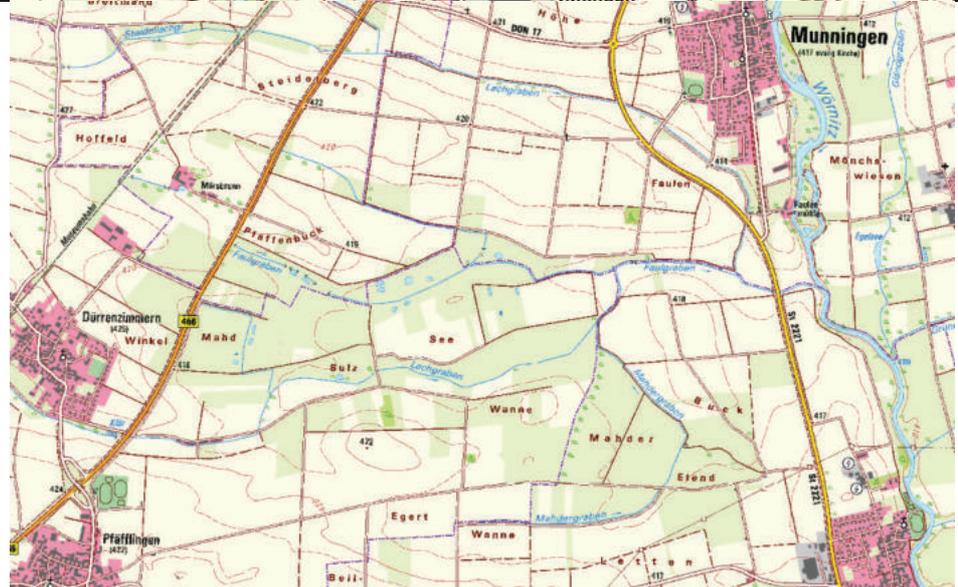
Juni 1

**Offenland II:
Greifvögel,
Wiesenvögel;
Gewässer IV**

u. a. Wiesenbrüter,
Wiesen- und
Rohrweihe,
Sumpfohreule,
Schwarzkehlchen

Nördlinger Ries:
Pfäfflinger Wiesen,
Anhauser Weiher,
Wendinger Ried,
Steinbruch bei
Harburg
(Uhubrutplatz) etc.

mit Unterstützung
durch Ortskundige

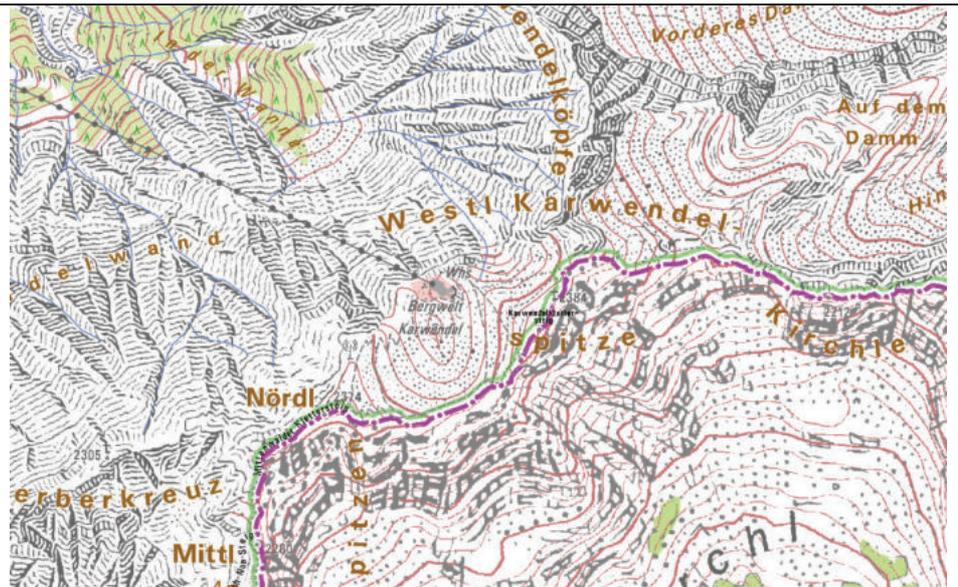


Juni 2

Bergvögel

Karwendelgrube,
Obere Isar; optional:
Murnauer Moos mit
Wachtelkönig

Leitung:
Vogelschutzwarte

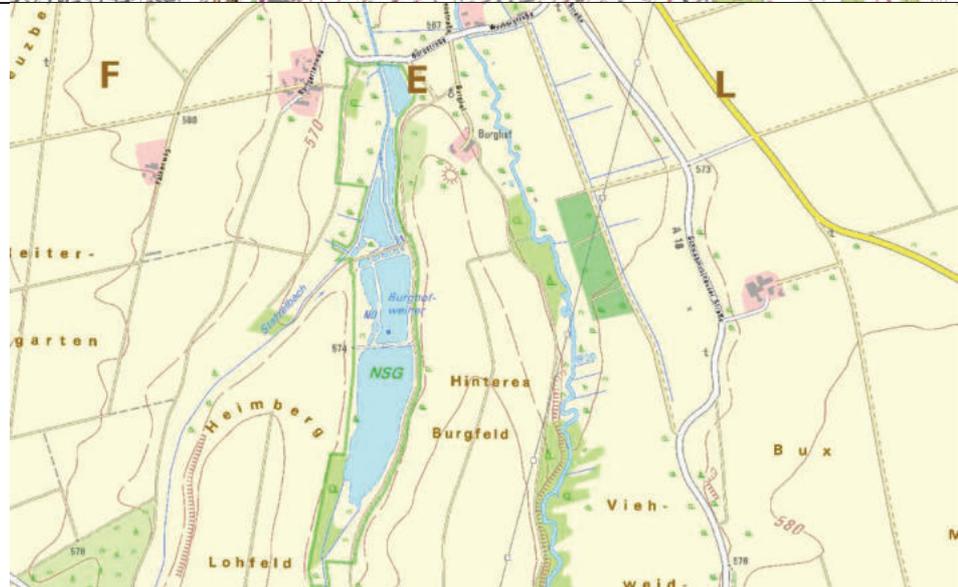


Juni 3

**Gewässer V:
Röhrichtbrüter;
Offenland III**

evtl. Nachtreier,
Wasserralle;
Greifvögel

Burghofweiher und
Singoldaue



Juli

**Gewässer V:
Bruterfolg,
Schlichtkleider,
Mäuser, frühe
Durchzügler**

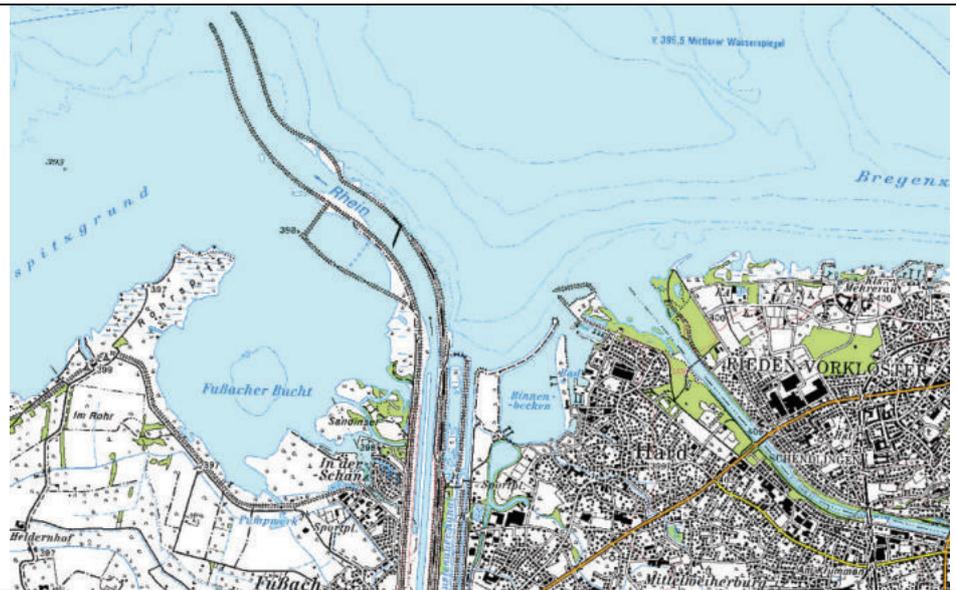
Donaustaustufe
Bertoldsheim,
Klärteiche
Zuckerfabrik Rain am
Lech und
Mittelstetten



August 1

Vogelzug I:
Gewässer
(Mauservögel,
Limikolen, Möwen)

Bodensee
(Rheindelta)



August 2

Vogelzug II:
Rastvögel (Äcker)

Hochterrasse südlich
von Augsburg

Leitung: Robert
Kugler

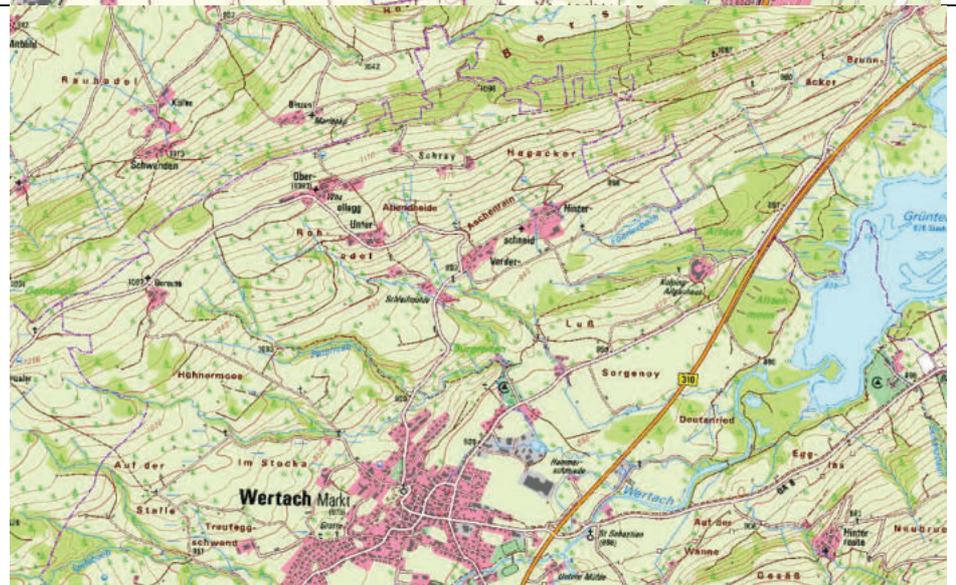


September 1

Vogelzug II:
Greifvogelzug

Elleger Höhe, Allgäu

mit Unterstützung
durch Ortskundige



Oktober

**Vogelzug III:
Kleinvolgelzug**

Müllberg Augsburg

(optional: Hirschberg
bei Weilheim mit M.
Faas)

Mehrere Termine

Leitung: Robert
Kugler



November

**Rastende und
Überwinternde
Wasservogel II**

Donaustaustufe
Bertoldsheim



Dezember

**Rastende und
Überwinternde
Wasservogel III**

Mitarbeit
Wasservogelzählung

Lech- und stauseen

Leitung: LBV



Januar

Rastende und Überwinternde Wasservögel IV

Seetaucher, Möwen und Meerestenten

Starnberger See



Februar

Eulen (Uhubalz)

Lech südl. von Landsberg



Programm für den Basiskurs Ornithologie; Anlage zum Leistungsbild LfU-55-0270-886/2020

Basiskurs in der Region Augsburg und Programminhalt als Vorbild für andere Regionen

Monat	Monatshälfte	Programmpunkt	Zielgebiet / Ort	wann?
Theorie				
Februar		Einführungsveranstaltung: Vorstellung der TN, Vorstellung des Programms, Lernziele, sonstige Angebote etc., Ausrüstung, Literatur, Dokumentation	LfU	120 Min. abends
März bis Mai		Einführung in die Ornithologie, Vögel bestimmter Lebensräume	LfU	3 mal 90 Min, abends
Praxis				
März	I	Wald I: Spechte u. a. Waldvögel, Graureiherkolonie	Stadtwald Augsburg, Siebentischpark	morgens 3 h
März	II	Siedlung I: Park, Siedlung - Spechte, Meisen, Dohle, Turmfalke	Augsburg - Antonsviertel, Wittelsbacher Park, Wertachau	morgens 3 h
April	I	Offenland I und Gewässer I: Lerchen, Greifvögel, Wasservögel	südlich von Schwabmünchen/Burghofweiher Schwabaich	1/2 Tag
April	II	Offenland II, Abbaustellen I u. a. Kiebitz	Römerseen Königsbrunn	morgens 4 h
Mai	I	Gewässer II, Wald II	Wertach Göggingen-Inningen	morgens 4 h
Mai	II	Siedlung II und Wald III	Kleingartenanlage Alpenblick und angrenzender Stadtwald (A- Haunstetten)	morgens 4 h

Juni	I	Offenland III - Abbaustellen II - Greifvögel	nördlich v. Augsburg (Hirblingen, G	morgens 4 h
Juni	II	Bergvögel, Abschluss	VSW / GAP	ganztägig
Sonstige Aktivitäten als Zusatzvorschläge /-angebote				
02.05.2020		Mitmachaktion Birdrace in Kleingruppen aus dem Kurs		in Kleingruppen
September/Oktober		Vogelzugbeobachtungen Augsburg		Planbeobachtungen im Sept./Okt. durch OAG Augsburg am Müllberg
ganzjährig zur Monatsmitte		Wasservogelzählung Lech		
Lernziele	Artenkenntnis häufige Arten (Aussehen, Gesang)			
	Dokumentation von Beobachtungen			
	eigenes Verhalten			
Abschlussprüfung mit Zertifikat				

Programm für den Fortgeschrittenenkurs Ornithologie; Anlage zum Leistungsbild LfU-55-0270-886/2020

Monat		Programmpunkt	Zielgebiet / Ort	wer?	Bemerkung	Dauer
Theorie (Ort: LfU)						
Februar		Einführungsveranstaltung: Vorstellung der TN, Vorstellung des Programms, Lernziele, Hausaufgaben, sonstige Angebote etc., Ausrüstung, Literatur	LfU		mit LfU und Partnerverbänden	120 Min. abends
6 mal März bis November		Methoden, Vögel bestimmter Lebensräume, Artengruppen wie Greifvögel, ziehende Kleinvögel, Natur-/Artenschutz, Monitoring; Spurensuche - indirekte Nachweise (Nester...)	LfU		Vorbild Schweizer Kurssystem	je 90 Min abends
Februar/März 2021		Abschlussveranstaltung: Feedback, mögliche Zertifizierung der TN, Weiterführende Kurse/Veranstaltungen, Vorschläge zur Weiterentwicklung des Programms	LfU		mit LfU, ANL und Partnerverbänden ; externe Moderation?	120 Min., abends
Praxis						
	Monatshälfte					
März	I	Wald I: Spechte u. a. Waldvögel	Stadtwald Augsburg, Siebentischpark		Einsatz von Klangattrappen	morgens 3 h
März	II	Wald II: nachtaktive Arten (Eulen)	Handtuchwald bei den Römerseen südlich von Königsbrunn bis Lechstau 21	Robert Kugler	Einsatz von Klangattrappen	abends 3 h
April	I	Wald III: Meisen, Baumläufer, Drosseln, Spechte u. a. ; Gewässer I: Brutvögel, Frühjahrsdurchzügler	Königsbrunner Heide, Stadtwald Süd; Lechstau 23			1/2 Tag

April	II	Offenland I: Wiesen- und Ackervögel (Kiebitz, Brachvogel)	Oberndorfer Ried östl. Mertingen			1/2 Tag
Mai	I	Siedlung I; Gewässer II, Wald IV (Auwald)	Meitingen, Stau Ellgau; optional: Uferschwalbe Kiesgrube Gablingen (Rückweg)		einschl. Saatkrähenkolonie und Flussregenpfeifer im Gewerbegebiet Meitingen-Nord	morgens 4 h
Mai	II	Gewässer II, Wald V (Auwald)	Wertach in Augsburg (Göggingen - Inningen)	ggf. Mitarbeiter der VSW		morgens 4 h
Mai		Siedlung II - Kleingärten	Haunstetten-Süd: KG-Anlage Alpenblick		Praxisübung MHB; einschließlich Baumpieper Stadtwald Süd	1/2 Tag
Juni	I	Offenland II: Greifvögel, Wiesenvögel (u. a. Wiesenbrüter, Wiesen- und Rohrweihe, Schwarzkehlchen); Gewässer III	Nördlinger Ries: Pfäfflinger Wiesen, Anhauser Weiher, Wemdinger Ried etc.		Unterstützung durch Gebietsbetreuerin bzw. Gebietskenner wird angestrebt	ganztägig
Juni	II	Bergvögel	Karwendelgrube, Obere Isar; optional: Murnauer Moos mit Wachtelkönig	Mitarbeiter der VSW		ganzes WoE
Juni		Gewässer IV: Schilfbrüter (evtl. Nachtreiher, Wasserralle); Offenland III: Greifvögel	Burghofweiher und Singoldaue		Unterstützung durch Gebietskenner	abends
Juli	I	Gewässer V: Bruterfolg, Schlichtkleider, Mauser, frühe Durchzügler	Donaustaustufe Bertoldsheim, Klärteiche Zuckerfabrik Rain am Lech und Mittelstetten			1 Tag
August	II	Vogelzug I: Gewässer (Mauservögel, Limikolen, Möwen)	Bodensee (Rheindelta)			1 Tag

August II	II	Vogelzug II: Rastvögel (Feldvögel), Durchzügler	Hochterrasse südlich Augsburg	Robert Kugler		1/2 Tag, 16.8.2020
September I	I	Vogelzug III: Greifvogelzug	Elleger Höhe, Allgäu		Unterstützung durch Gebietskenner wird angestrebt	1 Tag
Oktober		Vogelzug IV: tagziehende Kleinvögel	Müllberg Augsburg, ggf. Bad Bayersoien oder anderes Gebiet	Robert Kugler	weitere Termine optional, da Planbeobachtungen im Sept./Okt.	1/2 Tag
November	I	Wasservögel II	Donaustaufstufe Bertoldsheim			1 Tag
Dezember	I	Wasservögel III	Lech- und stauseen		Mitarbeit Wasservogelzählung	1/2 Tag
Jan 2021	I	Wasservögel IV: Seetaucher, Möwen und Meeresenten; Wintervögel I	Starnberger See, Ampermoos	Mitarbeiter der VS	abends: Schlafplatzzählung Kornweihen im Ampermoos	1 Tag
Feb 2021	I	Eulen (Uhubalz)	Lech	Mitarbeiter der VSW		abends
Feb 2021	II	Ausklang, freiwillige Prüfung, Feedback	LfU			abends
Sonstige Aktivitäten als Zusatzvorschläge /-angebote						
02.05.2020		Mitmachaktion Birdrace in Kleingruppen aus dem Kurs		in Kleingruppen		
September/Oktober		Vogelzugbeobachtungen Augsburg (Müllberg)			durch OAG Augsburg	Sept./Okt.
ganzjährig		Wasservogelzählung Lech				Monatsmitte

März bis Juli		Kartierungsaufgabe für die Brutzeit je Teilnehmer: entweder ein Gebiet vor der eigenen Haustür oder eine Art in einer Region (Uferschwalbe...)			wird am 1. Kurstag festgelegt	
Lernziele		Artenkenntnis seltene Arten (Aussehen, Gesang)				
		Artenkenntnis Schlichtkleider und Durchzügler				
		Methodenspektrum				
		Monitoringprogramme				
Methoden (u. a.)		Klangattrappen				
		MHB-Kartierung mit und ohne App				
		Wasservogelzählung				
		akustische Erfassung (s. Uhu Riedhof -				
Abschlussprüfung mit Zertifikat						